

Die große Tour – Rund um Wipperfürth

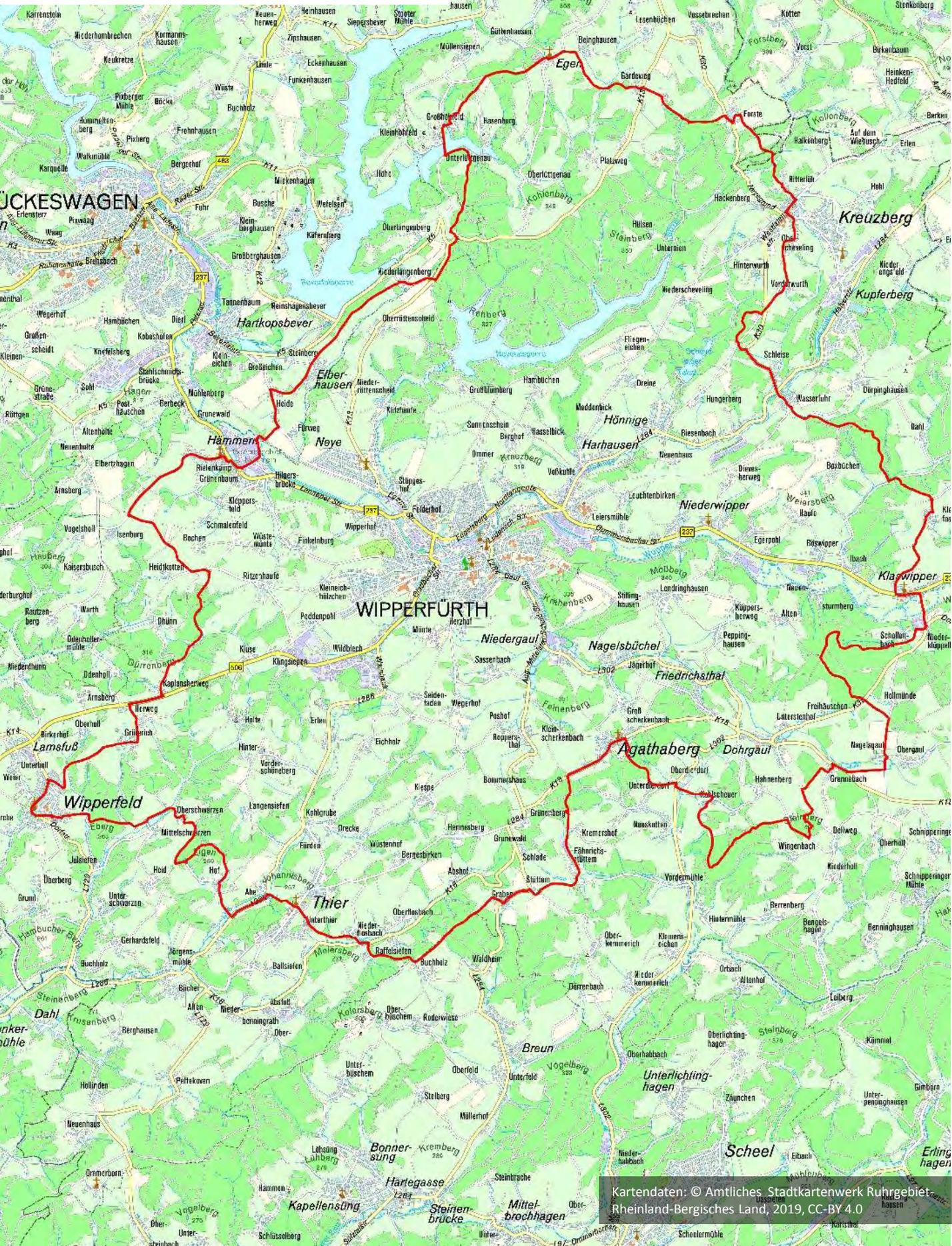
**48 Kilometer über die Höhen und Kirhdörfer
der ältesten Stadt des Bergischen Landes**

Wälder, Hügel, Talsperren und immer wieder weite Ausblicke

Der Name ist Programm und der Weg ein echtes Highlight z.B. fürs Wanderwochenende: Der Wanderweg „Rund um Wipperfürth“ führt auf durchgehend markierten Wegen über die Höhen rund um die Hansestadt. Mit Wäldern und Hügeln, Talsperren und weiten Ausblicken sowie den sieben Kirhdörfern Wipperfürths zeigt sich das Bergische Land hier von seiner schönsten Seite. Zwei oder drei Wandertage sollte man dabei einplanen für die insgesamt 48 Kilometer. An der Strecke liegen zahlreiche Gasthöfe und Hotels für genussreiche Wanderpausen. Neben der Übernachtung bieten viele der Gastgeber auch spezielle Angebote für Wanderer wie Shuttleservice und (Wander-) Pauschalen. Der Einstieg ist in jedem Kirhdorf möglich.

Rund um die älteste Stadt des Bergischen Landes

Auch wenn der Weg in großem Bogen um die älteste Stadt des Bergischen Landes herum verläuft, verweisen viele Spuren unterwegs auf die Geschichte der Hansestadt: Wipperfürth verdankt seinen Namen und seine Entstehung einer Furt durch die Wupper, die früher in ihrem gesamten Verlauf Wipper hieß. An dieser Furt kamen mehrere Fernstraßen (Herwege) zusammen, die ihre Spuren vor allem in den Waldgebieten hinterlassen haben, zum Teil aber auch heute noch als Verkehrsverbindungen oder Wanderwege genutzt werden. An mehreren Stellen kreuzt der Rundwanderweg diese mittelalterlichen Straßen, so bei Kaplansherweg, Fürweg, Kreuzberg, Wasserfuhr, Altensturmburg und Grünenberg. Westlich von Wiegen folgt er etwa einem Kilometer der historischen Wegführung.

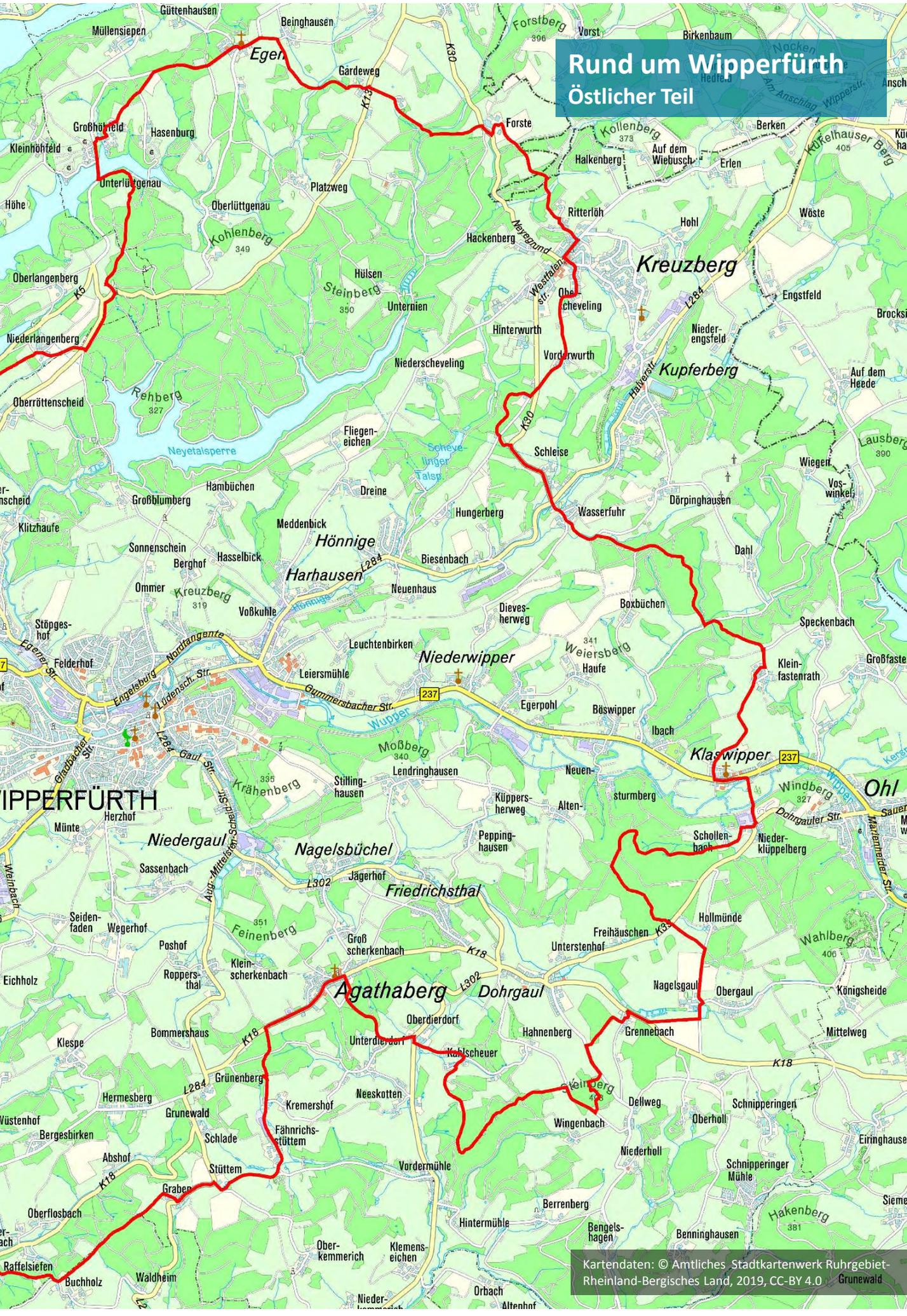


Rund um Wipperfürth Westlicher Teil

ÜCKESWAGEN



Rund um Wipperfürth Östlicher Teil



Start im Kirchdorf Agathaberg

Wir starten unsere Wanderung in **Agathaberg** südlich von Wipperfürth (gut 30-35 Minuten Fußweg auf dem X28/ Wasserquintettweg vom Zentrum mit dem Hotel Haus am Markt (hausammarkt.wipp.de) sowie der Jugendherberge (wipperfuertth.jugendherberge.de) und 15 Minuten vom Landgasthof Tönnies (landgasthof-toennes.de) entfernt). Wir folgen ab **Agathaberg** im Uhrzeigersinn dem Rundweg und seinem kreisförmigen Wegezeichen. Agathaberg liegt oben auf dem Bergrücken und bietet einen tollen Fernblick. Die Kirche von Agathaberg geht auf eine Kapelle zurück, die die Wipperfürther nach dem Stadtbrand von 1465 der heiligen Agatha errichteten, die vor Feuerschaden bewahren soll.



Agathaberg



Thier

Foto: Volker Barthel

Vom Golddorf Thier nach Wipperfeld

Von Agathaberg geht es auf dem auch „Kirchdorfwanderweg“ genannte Rundweg über Fähnrichstüttem und oberhalb des Floßbachtals nach Raffelsiefen und ins **Golddorf Thier** mit seinem historischen Dorfkern aus dem 18. Jahrhundert. In dem von den Bürgern betriebenen Dorfladen Thier (www.dorfladen-thier.de) bekommen wir einen Kaffee und Verpflegung für Unterwegs. (Zeit für eine Übernachtung an dieser Stelle? Dann folgen Sie ab Thier der Auszeichnung „Wasserquintett“ Richtung Norden bis Eichholz und dort links nach Erlen so sind Sie in gut 30 Minuten am Hotel Bisenbach (hotel-restaurant-biesenbach.de).

Der Rundweg führt in Thier weiter zwischen der neugotischen Kirche St. Anna und „Dusans Gaststätte“ im Dorfgemeinschaftshaus (dgh-thier.de) hindurch und durch den Wald hinunter zur Ahe, vorbei am Landhaus Orbach (landhaus-orbach.de) und weiter nach **Wipperfeld**. Wipperfeld liegt an der alten von Köln kommenden Heerstraße (Hira = Hochweg). Wir durchqueren den älteren Teil des Dorfes südlich der Bundesstraße 506 mit der **Pfarrkirche St. Clemens** und seinen schönen Schiefer- und Fachwerkhäusern. Hier lädt das Haus Hembach (haus-hembach.de) und auf der anderen Seite der Bundesstraße das Landhotel Napoleon (landhotel-napoleon.de) zur Rast ein.



Wipperfeld

Eine Biomilch von der Milchtankstelle am Weg

Durch Herweg wandern wir vorbei am Biohof Kürten (biohof-kuerten.de), wo Sie an der Milchtankstelle ihre Trinkflasche mit frischer Bio-Milch füllen können. Mit Blick über weite Wiesenflächen geht es hinab ins Tal der Wupper. Im Ort **Hämmern**, das seinen Namen sechs von Wasserkraft angetriebenen Hammerwerken verdankt, werfen wir einen Blick auf die vom bekannten Architekten Gottfried Boehm entworfene Kirche St. Anna und überqueren hier zum ersten Mal die Wupper. *(Genug für heute? Dann folgen Sie hier dem Bahntrassenweg Richtung Wipperfürth. Nach 18 Minuten sind Sie am Neye Hotel (neye-hotel.de)*



Hämmern



Bevertalsperre

Die Kirche des höchstgelegenen Dorfes des Bergischen Landes ist weit zu sehen

Über die kleinen Ortschaften Gradeweg und Forste führt der Rundweg nach **Kreuzberg**. Das Kirchdorf Kreuzberg verdankt seinen Namen einer ab 1723 errichteten Missionskirche, von der heute nur noch ein Mauerrest im Pfarrgarten zu sehen ist und bezeichnet sich gerne als das höchstgelegene Dorf im Bergischen Land. Zur Stärkung und Übernachtung lädt hier der Klosterhof (klosterhof-kreuzberg.de) ein, das Cafe 19zwölf (cafe1912.de) ist bekannt für seine selbstgebackenen Kuchen und auch bei Edeka Offermann gibt es Proviant.

Über die Bever ins kleinste Kirchdorf Egen

Über Elberhausen steigen wir aus dem Wuppertal wieder hinauf. Zunächst führt der Weg hier parallel zur Bevertalsperre und in Großhöfeld dann über den Arm der Bever. Immer weiter nach Norden wandernd kommen wir in Wipperfürths kleinstes Kirchdorf **Egen**. Im Mittelpunkt des Ortes finden wir die Kirche mit ihrem im Bergischen ganz ungewöhnlichen Zwiebelturm (seit 2018 offiziell Wander- und Radkirche) und das Gasthaus Wigger (gasthauswigger.de).



Egen

Die Kirche des höchstgelegenen Dorfes des Bergischen Landes ist weit zu sehen

Über die kleinen Ortschaften Gradeweg und Forste führt der Rundweg nach **Kreuzberg**. Das Kirchdorf Kreuzberg verdankt seinen Namen einer ab 1723 errichteten Missionskirche, von der heute nur noch ein Mauerrest im Pfarrgarten zu sehen ist und bezeichnet sich gerne als das höchstgelegene Dorf im Bergischen Land. Zur Stärkung und Übernachtung lädt hier der Klosterhof (klosterhof-kreuzberg.de) ein, das Cafe 19zwölf (cafe1912.de) ist bekannt für seine selbstgebackenen Kuchen und auch bei Edeka Offermann gibt es Proviant.



Kreuzberg

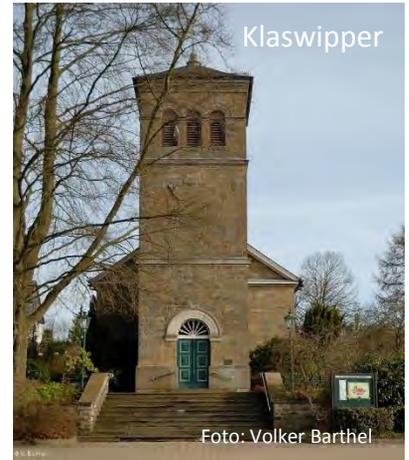
„Sommerfrische“ in Wasserfuhr

Von Kreuzberg geht es nun bergab nach **Wasserfuhr**. Auf halbem Weg lohnt ein kleiner Abstecher auf den Grubenwanderweg (tourismus.wipperfuerrth.de/aktivitaeten/wandern/themen-und-rundwanderwege/grubenwanderweg.html) der zu den Spuren des mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Bergbaus führt. In Wasserfuhr überqueren wir die Hönnige. Das traditionsreiche Hotel Koppelberg (hotel-koppelberg.de) am Standort einer der Wipperfürther Stadtmühlen war schon vor 100 Jahren ein beliebtes Ziel für die „Sommerfrische“



Wo die Wipper zur Wupper wird

Auf abwechslungsreichen Wald- und Wiesenwegen führt der Wipperfürther Rundweg weiter nach Kleinfastenrath und wieder hinunter ins Tal der Wupper, die wir in **Klaswipper** zum zweiten Mal auf dieser Wanderung überschreiten. Kurz vor Klaswipper, an der Mündung der Kerspe in die Wipper ändert der Fluss heute seinen Namen in „Wupper“. Hinauf auf die andere Seite des Wuppertals passieren wir nach einiger Zeit das ehemalige Rittergut Nagelsgau, überqueren den Steinberg bei Dohrgaul mit schönen Ausblicken und erreichen über Kahlscheuer und Oberdierdorf schließlich den Ausgangspunkt **Agathaberg**. In der Dorfschänke Agathaberg (www.dorfschaenke-agathaberg.de) gibt es nach 48 Kilometern rund um Wipperfürth die verdiente Stärkung und Erfrischung. Oder Sie laufen noch eine halbe Stunde ins historische Zentrum von Wipperfürth mit seiner quirligen Gastronomieszene rund um den Marktplatz.



Hotels in der Nähe des Weges und Pauschalangebote

Landgasthof Tönnnes

*Bietet einen Shuttleservice und Pauschale zu
Rund um Wipperfürth*
Niedergaul 4
Tel. 02267 / 88130
51688 Wipperfürth
www.landgasthof-toennes.de

Gasthaus Wigger

Egen 13
Tel. 02267 / 4830
51688 Wipperfürth
www.gasthauswigger.de

Haus Hembach

Dorfstraße 2
Tel. 02268 / 466
51688 Wipperfürth
www.haus-hembach.de

Haus Koppelberg

Wasserfuhr 7
Tel. 02267 / 5051
51688 Wipperfürth
www.hotel-koppelberg.de

Klosterhof

Westfalenstraße 7
Tel. 02267 / 6806555
51688 Wipperfürth
www.klosterhof-kreuzberg.de

Landhotel Napoleon

Lamsfuß 12
Tel. 02268 / 91410
51688 Wipperfürth
www.landhotel-napoleon.de

Hotels in der Nähe des Weges und Pauschalangebote

Neye Hotel (18 Minuten Fußweg zum Wanderweg)
Joseph-Mäurer-Straße 2
Tel. 02267 / 88620
51688 Wipperfürth
www.neye-hotel.de

Hotel Biesenbach (35 Minuten Fußweg zum Wanderweg)
Erlen 13
Tel. 02267 / 9230
51688 Wipperfürth
www.hotel-restaurant-biesenbach.de

Jugendherberge (35 Minuten Fußweg zum Wanderweg)
Ostlandstraße 34
Tel. 02267 / 869730
51688 Wipperfürth
www.jugendherberge.de



Foto: Alexia Lüers

Weitere Unterkünfte finden Sie unter tourismus.wipperfuerth.de/gastgeber

Wipperfürth Tourismus

Altes Stadthaus, Marktplatz 15, 51688 Wipperfürth
Tel. 02267 / 64-303
tourismus@wipperfuerth.de
www.tourismus.wipperfuerth.de